



# Your PDF Guides

You can read the recommendations in the user guide, the technical guide or the installation guide for BOSCH KAD62S21 GLASSLINE. You'll find the answers to all your questions on the BOSCH KAD62S21 GLASSLINE in the user manual (information, specifications, safety advice, size, accessories, etc.). Detailed instructions for use are in the User's Guide.

**User manual BOSCH KAD62S21 GLASSLINE**  
**User guide BOSCH KAD62S21 GLASSLINE**  
**Operating instructions BOSCH KAD62S21 GLASSLINE**  
**Instructions for use BOSCH KAD62S21 GLASSLINE**  
**Instruction manual BOSCH KAD62S21 GLASSLINE**



KAD..



de    Gebrauchs- und Montageanleitung  
en    Operating and installation instructions  
fr    Notices d'utilisation et de montage  
it    Istruzioni per l'uso ed il montaggio  
nl    Gebruiksaanwijzing en installatievoorschrift



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)  
<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

**Manual abstract:**

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....

*SicherheitsC und Warnhinweise . . . . .*

.....  
.....  
.....  
.....

*. . . . Hinweise zur Entsorgung .*

.....  
.....  
.....  
.....

*. . . . Aufstellhinweise .*

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

*. Gerät aufstellen und anschließen . . . . .*

.....  
.....  
.....

*. . . . . Geräte und Aufstellmaße .*

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

.... Türöffnungswinkel .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.... Gerätetüren und Griffe demontieren .

.....  
.....

.....  
.....  
.....

Gerät kennenlernen .....

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....

.... BedienĆ und Anzeigefeld .

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.... 10 Gerät einschalten .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.... 11 Temperatur einstellen .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

... 11 Warnton ...

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

*.. 11 Superkühlen .....*

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....

*.. 12 Supergefrieren ...*

.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

*12 Sonderfunktionen .....*

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....

*. 12 SabbathModus ....*

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

*.... 14 Temperatureinheit einstellen .....*

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
..... *14 Kühlraum* .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
..... *14 Barfach* .

.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

... *14 Gemüsefach mit Feuchtefilter* .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.... *15 Frischkühlschublade (freshProtectbox)* .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... *15 Nutzeninhalt* ...

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.... *15 Variable Gestaltung des Innenraums* .

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... 15 Der Gefrierraum .

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

. 16 Ausstattung des Gefrierraums .....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.. 16 Lebensmittel eingefrieren .....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... 17 Tiefkühlkost einkaufen und lagern ...

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.... 17 Gefriergut auftauen .....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.... 17 Eis und Wasserausgabe .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
..... *17 Wasserfilter* .

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... *18 Spezifikations- und Leistungsdatenblatt* .....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....

.. *20 Energie sparen* ...

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

*21 Betriebsgeräusche* .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
*21 Abtauen* .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... *21 Gerät ausschalten und stilllegen* .

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
..... 21 Reinigen ..

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
..... 21 Beleuchtung ...

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.. 22 Kleine Störungen selbst beheben .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

23 Geräte-Selbsttest .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
..... 24 Kundendienst .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... @@@@Bei Fragen - insbesondere zum Aufstellen und Anschließen des Gerätes - steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung. Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite. Sicherheits- und Warnhinweise Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen Lesen Sie Gebrauch- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf. S Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z.



B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.) Explosionsgefahr! @@@@S Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr! S Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen. S Zum Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel. S Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. @@Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös. @@S Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen. S Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenstoffhaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen! S Eis am Stiel und Eiswürfel nicht sofort vom Gefrierraum in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperatur! S Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände können daran festfrieren. Verletzungsgefahr! Technische Sicherheit ! Warnung S Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittelkreislafes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden. Bei Beschädigung - Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten, - Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen, - Raum für einige Minuten gut durchlüften, - Kundendienst benachrichtigen. Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares GasLuftGemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m3 groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes. S Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden. S Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen. 4 de Kinder im Haushalt S Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder! S Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren! Hinweise zur Entsorgung x Verpackung entsorgen Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden.



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)  
<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar.

Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung. ! Aufstellhinweise Transport Die Geräte sind schwer und müssen beim Transport und bei der Montage gesichert werden. Auf Grund des Gewichts und der Abmessungen des Gerätes und um das Risiko von Verletzungen oder Schäden am Gerät zu minimieren, sind mindestens zwei Personen für die sichere Aufstellung des Gerätes erforderlich. Allgemeine Bestimmungen Das Gerät eignet sich S zum Kühlen von Lebensmitteln S zum Gefrieren von Lebensmitteln S zur Eisbereitung S Trinkwasserausgabe Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC. Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24). Aufstellort Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellort sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein.

Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein: - Zu Elektro- oder Gasherden - Zu Öl- oder Kohleanstellherden 3 cm. 30 cm. Warnung Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Folien! Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung & Klimaklasse SN N ST T zulässige Raumtemperatur +10 °C bis 32 °C +16 °C bis 32 °C +16 °C bis 38 °C +16 °C bis 43 °C Belüftung Auf keinen Fall die Be- und Entlüftungsöffnungen an der Rückwand abdecken. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Stecken Sie beiliegende Abstandshalter auf die vorgesehenen Halterungen der Geräterückseite. Dadurch wird der Mindestabstand zur Wand eingehalten.

Wasseranschluss Der Wasseranschluss darf nur von einem sachkundigen Installateur nach den örtlichen Vorschriften des zuständigen Wasserwerkes vorgenommen werden. Das Gerät an eine Trinkwasserleitung anschließen: - Mindestdruck: 0,2 MPa (2 bar) - max. Druck: bis 0,8 MPa (8 bar) Geschnen Temperaturzonen (Gefrierraum, Kühlraum, Frischkühlschublade) vornehmen zu können.

Taste so oft drücken, bis die gewünschten Zone mit einem Pfeil auf dem Anzeigefeld markiert ist. Anzeige Gefrierraum Zeigt die aktuelle Einstellung im Gefrierraum an. Anzeige Zeit Zeigt die aktuelle Uhrzeit bzw. bei aktivierter Sonderfunktion die eingestellte Timerzeit. Anzeige Sonderfunktionen Zeigt die verfügbaren Sonderfunktionen an. Aktivierte Funktionen werden mit einem Rahmen hervorgehoben. (siehe Kapitel "Sonderfunktionen"). Anzeige Frischkühlschublade (freshProtectbox) Zeigt die Temperatureinstellung der Frischkühlschublade an. 10 Einstelltasten "+" und "-" Mit diesen Tasten können S Temperaturen der verschiedenen Kühlzonen eingestellt werden. S Sonderfunktionen ein- und ausgeschaltet werden.

11 Ein-/Aus Taste Beleuchtung Eis und Wasserausgabe 12 Ausgabetaste Eiswürfel 13 Ausgabetaste zerkleinertes Eis 14 Ausgabetaste Wasser 9 3 4 5 6 10 de Gefrierraum Gerät einschalten Das Gerät mit der Ein-/Aus-Taste einschalten. Drücken Sie die Taste "Alarm off/lock". Der Warnton schaltet ab. Die Anzeige "Alarm" erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist. Die voreingestellten Temperaturen werden nach mehreren Stunden erreicht.

Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen. Vom Werk aus sind folgende Temperaturen empfohlen: Kühlraum: Gefrierraum: Frischkühlschublade (freshProtectbox): +4 °C -18 °C +2 °C 1. Taste "select" drücken, bis ein Dreieck auf dem Anzeigefeld Gefrierraum erscheint. 2. Mit den Einstelltasten "+" (wärmer) oder "-" (kühler) die Temperatur einstellen.

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann das akustische und optische Signal erfolgen bei: S Inbetriebnahme des Gerätes. S Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel. Gefrierraum Auf dem Anzeigefeld des Gefrierraums blinkt "AL" und "Alarm" wird angezeigt. Der Gefrierraum ist von -14 °C bis -24 °C einstellbar. Der zuletzt angezeigte Wert wird vom System gespeichert.

Die Temperaturanzeige zeigt für 10 Sekunden die wärmste Temperatur an, die im Gefrierraum geherrscht hat. Danach wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt. Die Anzeige "Alarm" erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist. Achtung! An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen. Frischkühlschublade (freshProtectbox) 1. Taste "select" drücken, bis ein Dreieck auf dem Anzeigefeld Frischkühlschublade (freshProtectbox) erscheint. 2. Mit den Einstelltasten "+" (wärmer) oder "-" (kühler) einen der Temperaturbereiche 0 °C/+2 °C/+4 °C einstellen. Temperatur einstellen Um Temperatureinstellungen für die verschiedenen Temperaturzonen (Kühlraum, Gefrierraum, Frischkühl- schublade) vornehmen zu können, muss vorher der gewünschte Bereich ausgewählt sein. Dazu Taste "select" so lange drücken, bis die gewünschte Zone mit einem Pfeil markiert ist. Kühlraum Auf dem Anzeigefeld des Kühlraums leuchtet "AL" und "Alarm" wird ange- zeigt. Achtung! Wenn es im Kühlraum zu warm geworden ist, erwärmtes Kühlgut vor dem Verzehr erhitzen.

Die Temperaturanzeige zeigt für 10 Sekunden die wärmste Temperatur an, die im Gefrierraum geherrscht hat. Danach wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt. Die Anzeige "Alarm" erlischt, sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist. Achtung! An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Rohe Lebensmittel im Zweifel nicht mehr verwenden. Kühlraum 1. Taste "select" drücken, bis ein Dreieck auf dem Anzeigefeld Kühlraum erscheint. 2. Mit den Einstelltasten "+" (wärmer) oder "-" (kühler) die Temperatur einstellen. Warnton Durch Drücken der Taste "Alarm off/lock" schaltet der Warnton ab. In folgenden Fällen kann ein Warnton ausgelöst werden. Tür-Warnton Die Temperatur lässt sich in Schritten von 1 °C einstellen. Der Kühlraum ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar. Empfindliche Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Der Tür-Warnton ertönt, wenn eine der Geräetüren länger als eine Minute offen steht. Durch Schließen der Tür schaltet der Warnton wieder ab. Temperatur-Warnton Der Temperatur-Warnton schaltet sich ein, wenn es im Gefrier- oder Kühlraum zu warm ist und die Lebensmittel gefährdet sind.



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)

[KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)

<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

11 de Superkühlen Beim Superkühlen wird der Kühlraum ca. 6 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt.

Danach wird automatisch auf die vor dem Superkühlen eingestellte Temperatur umgestellt. Das Superkühlen empfiehlt sich besonders: S Vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel. S Zum Schnelkühlen von Getränken. Superkühlen einschalten 1. Taste [select] drücken, bis ein Dreieck auf dem Anzeigefeld Kühlraum erscheint.

2. Danach Taste [super/quick ice] drücken. Auf dem Anzeigefeld wird [SU] und [super] angezeigt. Supergefrieren Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben. Damit es beim Einlegen frischer Lebensmittel nicht zum unerwünschten Temperaturanstieg kommt, einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Supergefrieren einschalten. Im allgemeinen genügen 4-6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden. Kleinere Mengen Lebensmittel können ohne Supergefrieren eingefroren werden.

Supergefrieren einschalten 1. Taste [select] drücken, bis ein Pfeil auf dem Anzeigefeld Gefrierraum erscheint. 2. Danach Taste [super] drücken. Es erscheint [SU] und [super] auf dem Anzeigefeld. Sonderfunktionen [timer] Mit dieser Funktion können Sie einen Zeitablauf von 0-99 Minuten einstellen und werden mit einem Signal erinnert, z. B. wenn Lebensmittel nach einer bestimmten Zeit aus dem Fach entnommen werden sollen. Vom Werk ist ein Wert von 20 Minuten voreingestellt. Achtung! Getränkeflaschen können platzen, wenn sie länger als 20 Minuten im Gefrierraum gelagert werden.

[timer] einschalten 1. Taste [options] drücken, bis [timer] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2. Zum Aktivieren die Einstelltaste "+□ drücken (Funktion ist umrandet). 3.

Mit den Einstellstasten "+□ und "-□ die gewünschte Zeit einstellen. (Beim mehrmaligen Tastendruck kann die Zeit im Minuten-Takt verändert werden. Nach längerem Tastendruck, ändert sich die Zeit im 3-Minuten-Takt.) 4. Mit Taste [options] den Zeitablauf starten.

Superkühlen ausschalten 1. Den Bereich Kühlraum wieder auswählen. 2. Danach die Taste [super/quick ice] drücken. Auf dem Anzeigefeld erlischt [SU] und [super]. [timer] Funktion abbrechen Supergefrieren ausschalten 1. Den Bereich Gefrierraum wieder auswählen. 2. Danach die Taste [super/quick ice] drücken. Auf dem Anzeigefeld erlischt [SU] und [super].

Hinweis Das Supergefrieren schaltet nach ca. 2 ½ Tagen automatisch ab. Zum Abbrechen der Funktion, Einstellstasten "+□ und "-□ für 3 Sekunden gleichzeitig drücken. Hinweis Beim mehrmaligen Tastendruck kann die Zeit im Minuten-Takt verändert werden. Nach längerem Tastendruck, ändert sich die Zeit im 3-Minuten-Takt. 12 de [eco] Mit der [eco] Funktion schalten Sie das Gerät auf einen energiesparenden Betrieb um. Das Gerät stellt automatisch auf folgende Temperaturen um: Kühlraum: Gefrierraum: +6 °C -16 °C [clock] Auf dem Anzeigefeld Zeit wird die Uhrzeit angezeigt. Mit der [clock] Funktion kann die Uhrzeit eingestellt werden. [quick ice] Mit dieser Funktion kann die Produktion von Eiswürfel beschleunigt werden. Uhrzeit einstellen 1. Taste [options] drücken, bis [clock] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2. Zum Aktivieren die Einstelltaste "+□ drücken (Funktion ist umrandet). 3. Mit den Einstellstasten "+□ oder "-□ die gewünschte Uhrzeit einstellen.

4. Mit Taste [options] die eingestellte Zeit speichern. Hinweis Bei eingeschalteter [timer] Funktion wird die Uhrzeit nicht angezeigt. Ein- und Ausschalten Taste [super/quick ice] drücken (funktioniert nur, wenn die Anzeigen Gefrierraum, Kühlraum und Frischkühlraum auf dem Anzeigefeld nicht ausgewählt sind). Beim Einschalten erscheint auf dem Anzeigefeld [quick ice].

Hinweis Bei Aktivierung der Funktion [quick ice] wird die Leistung Ihres Gerätes zeitweise erhöht. Damit erhöht sich der Energieverbrauch. [eco] einschalten 1. Taste [options] drücken, bis [eco] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2. Zum Aktivieren die Einstelltaste "+□ drücken (Funktion ist umrandet). [eco] ausschalten 1. Taste [options] drücken, bis [eco] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2. Zum Deaktivieren die Einstelltaste "-□ drücken (Funktion ist nicht mehr umrandet).

[IWD off] Mit dieser Funktion können Sie die Eis- und Wasserausgabe ausschalten. Achtung! Wasserzufuhr zum Gerät unbedingt einige Stunden vor dem Ausschalten des Eisbereiters unterbrechen. Eiswürfelbehälter entleeren und reinigen. Behälter wieder einsetzen. Darauf achten, dass der Eiswürfelbehälter auf der Auflage einrastet. [filter change] Nach Ablauf von 6 Monaten werden Sie über die Anzeige [filter change] zum Wechsel der Wasserfilterpatrone aufgefordert. [vacation] Bei längerer Abwesenheit können Sie das Gerät in einen energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen. Die Kühlraumtemperatur wird automatisch auf +14 °C umgestellt. Achtung! Lagern Sie während dieser Zeit keine Lebensmittel im Kühlraum! Funktion aktivieren Damit die Funktion [filter change] nach einem Filterwechsel wieder aktiviert wird: 1. Wasserfilterpatrone wechseln (siehe Kapitel "Wasserfilter").

2. Taste [options] drücken, bis die Funktion [filter change] mit einem Pfeil ausgewählt ist. 3. Einstellstasten "-□ oder "+□ drücken. Anzeige [filter change] verschwindet.

[vacation] einschalten 1. Taste [options] drücken, bis [vacation] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2. Zum Aktivieren die Einstelltaste "+□ drücken (Funktion ist umrandet). Einschalten 1.

Taste [options] drücken, bis die Funktion [IWD off] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2. Zum Aktivieren die Einstelltaste "+□ drücken (Funktion ist umrandet). [vacation] ausschalten 1. Funktion [vacation] auswählen, bis Dreieck angezeigt wird. 2. Zum Ausschalten die Einstelltaste "-□ drücken (Funktion ist nicht mehr umrandet). Ausschalten 1. Taste [options] drücken, bis die Funktion [IWD off] mit einem Dreieck ausgewählt ist. 2.

Einstelltaste "-□ drücken (Funktion ist nicht mehr umrandet). 13 de Sabbat-Modus Einstellungen im Sabbat-Modus: S Akustisches Signal wird ausgeschaltet. S Superkühlen und Supergefrieren wird beendet (falls aktiviert). S Hinsichtlich der Innenbeleuchtung ist zu beachten, dass diese Beleuchtung nur bei Geräten mit LED-Beleuchtung ausgeschaltet ist. S Die Beleuchtung des Anzeigefeldes wird auf die Grundbeleuchtung reduziert. S Tasten werden gesperrt (außer Tasten [options] und "+ "). Temperatureinheit einstellen Die Temperatur kann in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) angezeigt werden.



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)  
<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

Barfach (je nach Modell) Zur schnellen Entnahme von Getränken aus dem Kühlraum. Ein Öffnen der Tür ist nicht erforderlich. Temperatureinheit einstellen Die Tasten super und "options" für 5 Sekunden gedrückt halten.

Je nach vorheriger Einstellung wird auf die andere Temperatureinheit umgeschaltet. Beladen des Barfachs Ein und Ausschalten Taste options" und Einstelltaste +" für 5 Sekunden gleichzeitig drücken. Kühlraum Die Kühlraumtemperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar. Wir empfehlen eine Einstellung von +4 °C. Empfindlichen Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Entnahme der Getränke Den Kühlraum verwenden Beim Einschalten erscheint auf dem Anzeigefeld [sabbath]. Zum Lagern von Backwaren, fertigen Speisen, Konserven, Kondensmilch, Hartkäse, kälteempfindlichem Obst und Gemüse; Südfrüchte wie z. B. Mandarinen, Bananen, Ananas, Melonen, Avocados, Papayas, Passionsfrüchte, Auberginen; außerdem Obst zum Nachreifen, Tomaten, Gurken, grüne Tomaten, Kartoffeln. Beim Einordnen der Lebensmittel beachten: - Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.

- Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen. - Luftaustrittsöffnungen nicht mit Lebensmittel blockieren, um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen. - Öl und Fett nicht mit den Kunststoff-Teilen und der Türdichtung in Berührung bringen. - Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern, außerdem keine explosiven Stoffe im Gerät lagern. Explosionsgefahr! Hinweis! Maximale Beladung: 5 kg 14 de Gemüsefach mit Feuchtefilter Die Feuchteschublade wird durch einen Spezialfilter abgedeckt, der Luft durchlässt, aber die Feuchtigkeit zurückhält.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit bleibt Blattgemüse länger frisch. Gemüse und Obst sollten bei etwas niedrigerer Luftfeuchtigkeit gelagert werden. Die Luftfeuchtigkeit in den Gemüseschalen ist abhängig von der Menge der eingelagerten Lebensmittel. Eine zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zur Tropfwasserbildung und dadurch zu Fäulnis führen. Frischkühlschublade (freshProtectbox) (je nach Modell) Die Temperatur im Frischkühlfach wird nahe bei 0 °C gehalten.

Die niedrige Temperatur ermöglicht optimale Lagerbedingungen für empfindliche Lebensmittel. Lebensmittel können zwei bis dreimal länger ohne Frischeverlust gelagert werden, als im normalen Kühlraum. Die einzustellende Temperatur entsprechend den Lebensmitteln auf der Frischkühlschublade auswählen: S Fisch und Fleisch (fish and meat, 0 °C") S Milch und Joghurt (milk and yoghurt, +2 °C") S Früchte und Gemüse (fruit and vegetables, +4 °C") Zum Frischkühlen ungeeignet: Kälteempfindliches Obst und Gemüse wie: Südfrüchte, Avocados, Papayas, Passionsfrüchte, Auberginen, Gurken, Paprika, außerdem Obst zum Nachreifen, grüne Tomaten, Kartoffeln und Hartkäse. Der ideale Aufbewahrungsort für diese Lebensmittel ist der Kühlraum. Beim Einkaufen von Lebensmitteln beachten: Wichtig für die Haltbarkeitsdauer Ihrer Lebensmittel ist die Einkaufsfrische". Grundsätzlich gilt: je frischer die Vorräte in den Frischkühlraum kommen, desto länger halten sie frisch. Achten Sie also beim Kauf stets auf den Frischegrad der Lebensmittel. Nutzinhalte Die Angaben zum Nutzinhalte finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild (siehe Bild im Kapitel Kundendienst). Fre shp rote and M eat Milk and Joghurt Fruit and Veg eta +4°C Fish ct B ox +0°C +2°C bles Variable Gestaltung des Innenraums Ablagen Hohe Luftfeuchtigkeit Regler links - Belüftungsöffnung ist geschlossen. Niedrige Luftfeuchtigkeit Regler rechts - Belüftungsöffnung ist offen.

Zum Frischkühlen geeignet: Grundsätzlich alle Lebensmittel, die frisch sind und noch länger frisch bleiben sollen, wie: Fleisch und Wurstwaren, Frischfisch, Meeresfrüchte, Milch, Butter, Weichkäse, Quark, Gemüse oder Obst. Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken. 15 de Verstellbare Ablage Eeasy Lift (je nach Modell) Verstellbarer Absteller Eeasy Lift (je nach Modell) Ausstattung des Gefrierraums (nicht bei allen Modellen) Gefrierkalender Die Ablage lässt sich in der Höhe verstellen ohne herausgenommen zu werden. Lebensmittel vorher von der Ablage nehmen. Die max.

Beladung der Ablage: 3 kg Hebel nach oben drücken, um den Türabsteller nach unten zu bewegen. Nach oben lässt sich der Absteller ohne Drücken der Hebel bewegen. Zum Herausnehmen den Absteller nach oben herausnehmen. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder das Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Türabsteller Der Gefrierraum Die Gefrierraumtemperatur ist von -14 °C bis -24 °C einstellbar. Wir empfehlen eine Einstellung von -18 °C. Den Gefrierraum verwenden: - Zum Lagern von Tiefkühlkost. - Zum Einfrieren von Lebensmitteln. - Zum Herstellen von Eiswürfeln. Türabsteller anheben und herausnehmen. Hinweise Achten Sie darauf, dass die Gefrierraumtür immer geschlossen ist. Bei offener Tür taut das Gefriergut auf. Das Gefrierfach vereist stark. Außerdem: Energieverlust durch hohen Stromverbrauch.

Nach dem Schließen der Gefrierraumtür entsteht ein Unterdruck, dadurch entsteht ein saugendes Geräusch. Warten Sie zwei bis drei Minuten, bis sich der Unterdruck ausgeglichen hat. Kälteakku Bei einem Stromausfall oder einer Störung verzögert der Kälteakku die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes.

Die längste Lagerzeit wird dabei erreicht, wenn der Akku in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel gelegt wird. Der Kälteakku kann auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln z. B. in einer Kühltasche, herausgenommen werden. 16 de Lebensmittel eingefrieren Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Einzufrierende nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen. Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen.

Tiefkühlkost einkaufen und lagern Beachten Sie bereits beim Einkauf von Tiefkühlkost: S Überprüfen Sie die Verpackung, ob sie beschädigt ist. S Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum. S Die Kühlraumtemperatur in der Verkaufstruhe muss kälter als -18 °C sein. Wenn nicht, verkürzt sich die Haltbarkeit der Tiefkühlkost. S Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen.



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)  
<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>



Tiefkühlkost in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche nach Hause transportieren. S Zuhause Tiefkühlkost sofort in das Gefrierfach legen. Tiefkühlkost vor Ablauf des Haltbarkeitsdatums aufbrauchen. Eis und Wasserausgabe Je nach Bedarf können entnommen werden: S gekühltes Wasser, S zerkleinertes Eis, S Eiswürfel. ! Warnung Nie in die Eiswürfelausgabeöffnung greifen! Verletzungsgefahr! Achtung! Keine Flaschen oder Lebensmittel zum Schnellkühlen in den Eiswürfelbehälter legen.

Der Eisbereiter kann blockieren und Schaden nehmen. Gefrierfähige Angaben über das max. Gefriervermögen mögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild (siehe Kapitel "Kundendienst"). So verpacken Sie richtig: 1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen. 2. Luft völlig herausdrücken. 3. Verpackung dicht verschließen. 4.

Verpackung beschriften mit Inhalt und Einfrierdatum. Als Verpackung ungeeignet sind: Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel, gebrauchte Einkaufstüten. Als Verpackung geeignet sind: Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Sie finden diese Produkte im Fachhandel. Zum Verschließen geeignet sind: Gummiringe, Kunststoff-Klipps, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder o. ä. Sie können Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen mit einem Folien-Schweißgerät verschweißen. Bei Inbetriebnahme beachten Die Eis- und Wasserausgabe funktioniert nur, wenn das Gerät an das Wassernetz angeschlossen ist. Nach der Inbetriebnahme des Gerätes dauert es ca. 24 Stunden, bis die erste Portion Eiswürfel hergestellt ist.

Nach dem Anschließen befinden sich noch Luftblasen in den Leitungen. Trinkwasser so lange zapfen und wegschütten, bis Wasser blasenfrei gezapft werden kann. Die ersten 5 Gläser wegschütten. Wenn der Eiswürfelbereiter zum ersten Mal benutzt wird, die ersten 30-40 Eiswürfel aus Hygienegründen nicht benutzen. Gefriergut auftauen Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden: - bei Raumtemperatur, - im Kühlschrank, - im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator - im Mikrowellengerät.

Hinweis An oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten (kochen oder braten) kann es erneut eingefroren werden. Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen. Haltbarkeit des Gefriergutes Die Haltbarkeit hängt ab von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatureinstellung von -18 °C: S Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren: bis zu 6 Monate S Käse, Geflügel, Fleisch: bis zu 8 Monate S Gemüse, Obst: bis zu 12 Monate. 17 de Hinweise zum Betrieb des Eisbereiters Wenn der Gefrierraum seine Gefriertemperatur erreicht hat, strömt Wasser in den Eisbereiter und gefriert in Kammern zu Eiswürfeln. Die fertigen Eiswürfel werden automatisch in den Eiswürfelbehälter ausgeschüttet. Gelegentlich hängen die Eiswürfel seitlich zusammen. Beim Transport zur Ausgabeöffnung lösen sie sich meist von selbst. Wenn der Eiswürfelbehälter voll ist, schaltet die Eisbereitung automatisch ab. Der Eisbereiter ist in der Lage, ca. 140 Eiswürfel innerhalb von 24 Stunden herzustellen. Bei der Herstellung der Eiswürfel ist das Summen des Wasserventils, das Einströmen des Wassers in die Eisschale und das Fallen der Eiswürfel hörbar. Eis/Wasser entnehmen S Taste der Eis- und Wasserausgabe (Wasser, zerkleinertes Eis oder Eiswürfel) auswählen.

S Taste so lange drücken, bis gewünschte Menge im Glas ist. Wasser entnehmen: 10 S Eiswürfelbehälter entleeren und Reinigen. Behälter wieder einsetzen. Darauf achten, dass der Eiswürfelbehälter auf der Auflage einrastet. Zur Wiederinbetriebnahme: S Ein/Aus-Schalter hinter der Eiswürfelschale nach oben drücken Eisbereiter ist eingeschaltet. Tipp: Das Wasser vom Wasserspender ist mundgerecht gekühlt. Wenn das Wasser kälter gewünscht wird, vor dem Zapfen zusätzlich Eiswürfel ins Glas geben. Hinweis Die Beschreibung unter dem Ein/Aus-Schalter gilt nur für den Kundendienst und ist nicht zu beachten. Trinkwasserqualität beachten Alle verwendeten Materialien des Getränkependers sind geruchs- und geschmacksneutral. Sollte Wasser einen Beigeschmack haben, kann es folgende Ursachen haben: - Mineral- und Chlorgehalt des Trinkwassers.

- Material der Hauswasser- oder Anschlussleitung. - Frische des Trinkwassers. Wenn lange Zeit kein Wasser gezapft wurde, kann das Wasser "abgestanden" schmecken. In diesem Fall ca. 15 Gläser Wasser abfüllen und wegschütten.

Geschmack und Geruch des Wassers können durch die Installation des beiliegenden Wasserfilters in den Wasserzulauf verbessert werden. Der beigefügte Wasserfilter filtert ausschließlich Partikel aus dem zugeführten Wasser, keine Bakterien oder Mikroben. Eis entnehmen: Wasserfilter Achtung! Gerät an Orten, wo die Wasserqualität bedenklich oder nicht ausreichend bekannt ist, nicht ohne angemessene Desinfektion vor und nach der Filterung benutzen. Eine Filterpatrone für den Partikelfilter kann über den Kundendienst bezogen werden. Die Filterpatrone sollte spätestens nach 6 Monaten ausgetauscht werden. Eisbereiter stilllegen Werden voraussichtlich länger als 1 Woche keine Eiswürfel entnommen (z. B. Urlaub), sollte der Eisbereiter vorübergehend stillgelegt werden, um ein Zusammenfrieren der Eiswürfel zu vermeiden. S Dazu Eiswürfelbehälter herausnehmen. S Ein/Aus-Schalter hinter der Eiswürfelschale nach unten drücken - Eisbereiter ist ausgeschaltet. Nach Ablauf von 6 Monaten werden Sie über die Anzeige [filter change] zum Wechsel der Filterpatrone aufgefordert. Wichtige Hinweise zum Wasserfilter S Wassersystem steht nach Benutzung unter geringem Druck. Vorsicht beim Abnehmen des Filters! S Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde oder das Wasser unangenehm schmeckt oder riecht, das Wassersystem durchspülen. Dazu mehrere Minuten Wasser aus dem Wasserspender beziehen. Wenn der unangenehme Geschmack oder Geruch weiter besteht, Filterpatrone auswechseln.

18 de Filterpatrone wechseln Nach Ablauf von 6 Monaten werden Sie über die Anzeige [filter change] zum Wechsel der Filterpatrone aufgefordert (siehe Kapitel "Sonderfunktionen"). Filterpatrone wie folgt herausnehmen: S Neue Filterpatrone einsetzen. S Einige Liter Wasser über den Wasserspender beziehen. Die Luft aus dem Wassersystem wird dadurch entfernt. S Wasser aus der alten Filterpatrone ausgießen. Filterpatrone kann im Hausmüll entsorgt werden. 19 de Spezifikations- und Leistungsdatenblatt Für Filtermodell: 9000 225 170 Unter Verwendung von Die Konzentration der angegebenen in Hinweis Ersatzkartusche: 9000 077 104 Wasser gelösten Substanzen, die in Obwohl die Tests unter das System eindringen, wurde auf Das Modell wurde von NSF standardmäßigen Laborbedingungen einen Wert unterhalb oder gleich dem International auf ANSI/NSF Standards durchgeführt wurden, kann die zulässigen Grenzwert gemäß 42 & 53 geprüft und zur Reduzierung tatsächliche Leistung hiervon NSF/ANSI 42 und 53 für aus dem der nachfolgend angeführten abweichen.



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)  
<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

Gerät abgeleitetes Wasser gesenkt. Substanzen zertifiziert. Das System wurde in Modell 9000 225 170 von NSF International in Bezug auf ANSI/NSF-Standard 53 zur Reduzierung von Zysten und Trübungen, sowie in Bezug auf ANSI/NSF-Standard 42 zur Reduzierung von Chlorgeschmack und Geruch geprüft und zertifiziert.

Nennpartikelklasse: 1 Nominelle Nutzdauer: 2.800 Liter Substanz Durchschnitt im Zufluss- Zuflusskonzentration 166.500 10,7 5.700.000 Min. 50.000/l 11 x 1 NTU Mind. 10.000 Partikel/ml Abwasser- Konzentration 1 0,3 1 30.583 Durchschnittl.

Reduzierung in % 99,99 97,10 99,52 Max. zulässige Konzentration im Abwasser 99,95 0,5 NTU >85 % Max. Abwasser Min. Reduzierung in % 99,99 95,42 98,9 NSF-Test Zysten \* Trübung Partikel Klasse I Partikelgröße >0,5 bis <1µm Chlorgeschmack und Trübung 1 0,49 69.000 511077-03 511078-03 511079-03 1,9 2,0 mg/l ±10% 0,05 97,3 >50 % 0,06 96,84 511081-03 \* Auf Grundlage der Verwendung von Cryptosporium parvum-Oozysten.

Anwendungsrichtlinien / Wasserversorgungsparameter: Wasserdruck 207 ± 827 kPa Wassertemperatur\* Fließgeschwindigkeit 0,6 °C ± 38 °C 2,83 l/min. S Das System ist gemäß den vom Hersteller empfohlenen Richtlinien zu installieren und zu betreiben. S Der Filter ist alle 6-9 Monate zu wechseln. S Neuen Filter 5 Minuten durchspülen. S Nähere Einzelheiten finden sich auf der Garantiekarte.

Dieses Produkte sollte NICHT benutzt werden, wenn das Wasser mikrobiologisch schädlich oder von unbekannter Qualität ist, ohne angemessene Desinfizierung vor oder nach Anschluss an das System. Ein für Zystenreduktion zertifiziertes System darf für desinfiziertes Wasser benutzt werden, das u.U. filterbare Zysten enthält. Für das gesamte System (außer der Einwegkartusche) wird eine Gewährleistung von einem Jahr erteilt. In Bezug auf Einwegkartuschen wird eine Gewährleistung nur für Material- und Verarbeitungsfehler erteilt. Die Betriebsdauer von Einwegfilterkartuschen hängt von den örtlichen Wassergegebenheiten ab, so dass für diese keine Gewährleistung erteilt wird. Nähere Informationen zu den Preisen von Ersatzteilen finden Sie bei Ihrem Gerätehändler oder Teilevertreter vor Ort. Hergestellt von: 3 M Material Technology (Guangzhou) Ltd. 9 Nanxiang Er road, Science City, Guangzhou, 510663, P.

R. China 20 de Energie sparen S Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf.

eine Isolierplatte. S Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen. S Das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlschrank geben. Damit nutzen Sie die Kälte des Gefrierguts zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum. S Gerätetür so kurz wie möglich öffnen! Abtauen Gefrierraum Durch das vollautomatische No Frost System bleibt der Gefrierraum eisfrei.

Ein Abtauen ist nicht mehr notwendig. Reinigen Achtung! Verwenden Sie keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel. Verwenden Sie keine scheuernden oder kratzenden Schwämme. Auf den metallischen Oberflächen im Gerät könnte Korrosion entstehen. Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen! Gehen Sie wie folgt vor: S Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten! S Gefriergut herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen. S Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas PH-neutralen Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen. S Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.

S Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten. S Vor dem Reinigen Gerät ausschalten. Kühlraum Das Abtauen wird automatisch ausgeführt. Das Tauwasser läuft über das Ablaufloch in eine Verdunstungsschale, an der Rückseite des Gerätes. Betriebsgeräusche Ganz normale Geräusche Brummen - Kälteaggregat läuft. Ventilator des Umluftsystems läuft. Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche - Kältemittel fließt durch die Rohre.

Einströmendes Wasser in den Eisbereiter. Klicken - Motor schaltet ein oder aus. Magnetventil am Wasseranschluss öffnet bzw. schließt. Poltern - Fertige Eiswürfel vom Eisbereiter fallen in den Eiswürfelbehälter. Gerät ausschalten und stilllegen Gerät ausschalten S Gerät ausschalten. S Netzstecker ziehen. Gerät stilllegen Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen: S Wasserzufuhr zum Gerät unbedingt einige Stunden vor dem Ausschalten unterbrechen.

S Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen. S Gerät ausschalten. S Netzstecker ziehen. S Gerät innen reinigen (siehe Kapitel E Reinigen). Um Geruchsbildung zu vermeiden, Türen offenlassen.

Feuchtefilter reinigen Geräusche vermeiden Das Gerät steht uneben Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter. Das Gerät steht an Rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg. Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein. Gefäße berühren sich Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander. 21 de Eiswürfelbehälter reinigen Wenn längere Zeit keine Eiswürfel entnommen wurden, schrumpfen die bereits hergestellten Eiswürfel, schmecken abgestanden und kleben zusammen. S Behälter herausziehen, entleeren und mit lauwarmem Wasser reinigen. Achtung!

Ein gefüllter Eiswürfelbehälter ist schwer! Beleuchtung (je nach Modell) LED-Beleuchtung Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet. Vorsicht! LED-Beleuchtung Laserstrahlung der Klasse 1M (Norm IEC 60825). Nicht mit optischen Instrumenten direkt in die Strahlung blicken.

Gefahr von Augenschäden! Reparaturen bei dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Wasserauffangschale reinigen Verschüttetes Wasser sammelt sich in der Wasserauffangschale. Zum Entleeren und Reinigen das Sieb abnehmen. Wasserauffangschale mit Schwamm oder saugfähigem Tuch auswischen. S Behälter und Transportschnecke gut trockenreiben, damit die neuen Eiswürfel nicht festgefrieren können. Eiswürfelbehälter einsetzen S Eiswürfelbehälter auf den Auflagen ganz nach hinten schieben, bis er einrastet. Die Eiswürfelproduktion läuft weiter.



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)

[KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)

<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

Hinweis Sollte sich der Behälter nicht ganz nach hinten schieben lassen, Transportschnecke im Behälter etwas drehen oder festgefrorene Eiswürfel am Einschubbereich entfernen. Wechsel der Glühlampen im Kühl- und Gefrierraum S Achtung! Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten.

S Abdeckung abnehmen. S Glühlampe wechseln (Ersatzlampe, 220-240 V Wechselstrom, Sockel E14, Watt siehe defekte Lampe). S Abdeckung wieder montieren. 22 de Kleine Störungen selbst beheben Bevor sie den Kundendienst rufen S Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund folgender Hinweise selbst beheben können. S Führen Sie einen Geräte-Selbsttest durch (siehe Kapitel Geräte-Selbsttest).

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen - auch während der Garantiezeit! Störung Temperatur weicht stark von der Einstellung ab. Mögliche Ursache Abhilfe In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal. Keine Anzeige am Anzeigefeld.

Auf dem Anzeigefeld wird E.. angezeigt. Warnton ertönt, die Temperaturanzeige des Gefrierraums blinkt. Der Netzstecker des Gerätes sitzt nicht fest in der Steckdose. Die Sicherung der Hausinstallation ist ausgeschaltet. Elektronik ist defekt. Im Gefrierraum ist es zu warm! Gefahr für das Gefriergut! S Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt. S Gefrierraumtür ist offen. S Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelegt.

Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherung muss eingeschaltet sein. Kundendienst rufen. Nach Drücken der Taste Alarm off/lock" ist der Warnton und das Blinken der Anzeige abgeschaltet. Es wird auf der Temperaturanzeige des Gefrierteils 10 Sekunden lang die wärmste Temperatur, die im Gefrierraum geherrscht hat angezeigt. Hinweis: An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage über +3 °C warm waren. Prüfen, ob der Lichtschalter sich bewegen lässt. Siehe Kapitel Beleuchtung". Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht. Der Lichtschalter für Gefrier- oder Kühlraum klemmt. Die Beleuchtung ist defekt.

Gerät wird kurzfristig etwas lauter. Gerät hat keine Kühllleistung. Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht. Kein Fehler! Ihr Gerät ist auf einen energiesparenden Betrieb ausgelegt. Unter bestimmten Bedingungen (z.

B. Aktivierung der Superfunktion) muss das Gerät kurzfristig mehr leisten und wird dadurch etwas lauter. Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherung muss eingeschaltet sein. Tür nicht unnötig öffnen.

Die Kältemaschine schaltet Häufiges Öffnen der Geräte-Tür. immer häufiger und länger ein. Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel. Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt. Die Temperatur im Kühl- bzw. Gefrierraum ist zu kalt. Das Gefriergut ist festgefroren. Temperatur ist zu kalt eingestellt. Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.

Hindernisse entfernen. Stellen Sie eine wärmere Temperatur ein (siehe Temperatur einstellen"). Gefriergut mit einem stumpfen Gegenstand lösen. Nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand ablösen. 23 de Wasser- und Eisspender Störung Trotz längerer Betriebszeit werden keine Eiswürfel gespendet. Mögliche Ursache Wasserhahn geschlossen. Wasserversorgung ist unterbrochen. Wasserdruck zu niedrig. Eisbereiter ist stillgelegt. Eis- und Wasserausgabe ist ausgeschaltet.

Auf dem Anzeigefeld leuchtet IWD off". Trotz längerer Betriebszeit werden keine Eiswürfel gespendet. Eiswürfel sind im Eiswürfelbehälter, werden aber nicht ausgeschüttet. Eiswürfel haben sich im Ausgang des Eiswürfelbehälters oder im Eiszerkleinerer verklemmt. Eiswürfel sind wässrig.

Eiswürfel wurden aufgetaut - Stromausfall, oder die Gefrierraumtür war nicht richtig geschlossen. Wasserhahn geschlossen. Wasserversorgung ist unterbrochen. Wasserdruck zu niedrig. Eisbereiter stellt nicht genug Eis her oder das Eis ist deformiert.

Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet. Es wurde eine große Eismenge entnommen. Niedriger Wasserdruck. Gefrierraum zu warm. Eiswürfel sind zusammengefroren. Abhilfe Wasserhahn öffnen. Installateur informieren. Eisbereiter wieder einschalten (siehe Eis- und Wasserausgabe be- Eisbereiter stilllegen") Eis- und Wasserausgabe wieder einschalten (siehe Eis- und Wasserausgabe ausschalten") Temperatur im Gefrierraum kälter einstellen. (siehe Temperatur einstellen). Eiswürfelbehälter herausnehmen und entleeren.

Eiswürfelbehälter herausnehmen und Transportschnecke von Hand drehen. Eventuell verklemmte Eisbrocken mit Holzstäbchen lösen. Eiswürfelbehälter herausnehmen, entleeren und trockenreiben. Wasserhahn öffnen. Installateur informieren. Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt. Es dauert ca. 24 Stunden, bis der Eiswürfelbehälter wieder gefüllt ist. Gerät nur an den vorgeschriebenen Wasserdruck anschließen.

(siehe Gerät aufstellen und anschließen", Wasseranschluss"). Wasserfilter wechseln. Wasserspender funktioniert nicht. Wasserfilter verstopft oder verbraucht. Geräte-Selbsttest Ihr Gerät verfügt über ein automatisches Selbsttestprogramm, das Ihnen Fehlerquellen anzeigt, die nur von Ihrem Kundendienst behoben werden können.

Kundendienst Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienstverzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (ENr.) und die Fertigungsnummer (FDNr.) des Gerätes an. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.

1 Geräte-Selbsttest starten S Gerät ausschalten und 5 Minuten warten. S Gerät wieder einschalten. S Tasten Select und Options gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken. Das Selbsttestprogramm startet. Erscheint auf dem Anzeigefeld "E.. handelt es sich um einen Fehler. Benachrichtigen Sie bei diesen Fehleranzeigen den Kundendienst. Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Geräte-Selbsttest beenden S Tasten Select und Options erneut 5 Sekunden lang drücken. 24 en Table of Contents q Congratulations . . . . .



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)  
<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
... 26 *Safety and warning information* ..  
.....  
.....  
.....  
.....

.....  
... 26 *Information concerning disposal* ..  
.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.. 27 *Installation instructions* ...  
.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.... 27 *Installing and connecting the appliance* .  
.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.. 28 *Appliances and installation dimensions* ...  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 29 *Door opening angle* .....



.....  
... 29 Removing appliance doors and handles .

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 30 Getting to know your appliance ....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 31 Control and display panel .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 32 Switching on the appliance .

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

... 33 Selecting the temperature ...

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

. 33 Warning signal ....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 33 Super cooling .

.....



.... 36 Bar compartment .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 36 Vegetable compartment with humidity filter .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 37 "coolFresh" drawer (freshProtectbox) .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

.... 37 Usable capacity .

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

. 37 Rearranging the interior .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 37 Freezer compartment .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

.... 38 Features of the freezer compartment .

.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

..... 38 *Freezing food* .

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

... 39 *Purchasing and storing deep-frozen food* .....

.....  
.....  
.....  
.....

.... 39 *Thawing frozen food* .

.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

... 39 *Ice and water dispenser* .....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... 39 *Water filter* .

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

. 40 *Specification and performance data sheet* . . . .

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....

..... *41 Tips for saving energy* .....

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
... *42 Operating noises* ..

.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... *42 Defrosting* .....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.. *42 Switching off and disconnecting the appliance* ...

.....  
.....

.....  
.....  
.....

..... *42 Cleaning* .

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....

.. *42 Light* ...

.....

.....  
.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....  
.....

..... 43 Eliminating minor faults yourself .

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 44 Appliance self-test . .

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

... 45 Customer service ...

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

..... 45 25 en Congratulations With the purchase of your new fridge-freezer you have opted for a modern, high-quality domestic appliance.

Your fridge-freezer is distinguished by its economical energy consumption. Each appliance which leaves our factory is inspected thoroughly to ensure that it functions properly and is in perfect condition. If you have any questions – particularly concerning installation and connection of the appliance – please do not hesitate to contact our customer service. Further information and a selection of our products can be found on our home page. Safety and warning information Before you switch ON the appliance Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance. Keep all documentation for subsequent use or for the next owner. Important information when using the appliance S Never use electrical appliances inside the appliance (e. g. heaters, electric ice makers, etc.

). Risk of explosion! S Never use a steam cleaner to defrost or clean the appliance! Steam may come into contact with electrical components and cause a short-circuit or an electric shock. S Do not store products which contain flammable propellants (e. g. spray cans) or explosive substances in the appliance. Risk of explosion! S Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc. S To clean the appliance, pull out the mains plug or switch off the fuse! Do not pull out the mains plug by tugging the cable. S Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position. S Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.

S Never cover or block the ventilation openings for the appliance. S People who have limited physical, sensory or mental abilities or inadequate knowledge must not use this appliance unless they are supervised or given meticulous instructions. S Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans may explode! S Do not put an ice lolly or ice cube directly from the freezer compartment into your mouth. Risk of burns from very low temperatures! S Never touch frozen food with wet hands. Your hands could freeze to the food. Risk of injury! Technical safety ! Warning S This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite. If damage has occurred - Keep naked flames and/or ignition sources away from the appliance.

- Switch off the appliance and pull out the mains plug. - Thoroughly ventilate the room for several minutes. - Notify customer service. The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small. The room must be at least 1 m<sup>3</sup> per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance. S Only customer service may change the power cord and carry out any other repairs.

[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH KAD62S21 GLASSLINE user guide](#)



<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>

*Improper installations and repairs may put the user at considerable risk. Only original parts supplied by the manufacturer may be used. The manufacturer guarantees that only these parts satisfy the safety requirements. Do not allow children to play with the appliance! If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children. Information concerning disposal x Disposal of packaging The packaging protects your appliance from damage during transit. All utilised materials are environmentally safe and recyclable. Please help us by disposing of the packaging in an environmentally friendly manner.*

*Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal. ! Installation instructions Transporting The appliances are heavy and must be secured during transportation and installation. Because of the weight/dimensions of the appliance and to minimise the risk of injuries and damage to the appliance at least two persons are necessary to set up the appliance securely. General regulations The appliance is suitable for refrigerating food, for freezing food, for making ice, for dispensing drinking water. The appliance is suppressed according to EU Directive 2004/108/EC. The refrigeration circuit has been checked for leaks. This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335/2/24). Warning Installation location Install the appliance in a dry, well ventilated room. The installation location should neither be exposed to direct sunlight nor near a heat source, e. g. a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or observe the following minimum distances to a heat source: - 3 cm to electric or gas cookers. - 30 cm to an oil or solid fuel cooker. If installing the appliance next to another refrigerator or freezer, there must be a minimum gap of 25 mm between the appliances in order to prevent condensation. If a panel or cupboard is installed above the appliance, ensure that a gap of 30 mm is left so that the appliance can be pulled out of the recess if required.*

*The air heated on the rear side of the appliance must be allowed to escape unhindered. Keep children away from packaging and its parts. Danger of suffocation from collapsible boxes and foil! Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.*

*This appliance has been identified in accordance with the European directive 2002/96/EG on Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE. The directive specifies the framework for an EU-wide valid return and recycling of old appliances. ! Warning Redundant appliances 1. Pull out the mains plug.*

*2. Cut off the power cord and discard with the mains plug. Refrigerators contain refrigerants and the insulation contains gases.*

*Refrigerant and gases must be disposed of professionally. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal. Subsurface Attention! The appliance is very heavy. Model with dispenser 143 kg The floor of the installation location must not give way; if required, reinforce floor. To ensure that the doors can open all the way, observe lateral minimum distances when installing the appliance in a corner or recess (see chapter "Appliance and installation dimensions").*

*If the depth of the adjacent kitchen equipment is more than 60 cm, observe lateral minimum distances in order to utilise the full door opening angle (see chapter "Door opening angle"). 27 en Observe ambient temperature and ventilation Ambient temperature The climatic class can be found on the rating plate. It states the room temperature within which the appliance can be operated. The rating plate is located in the refrigerator compartment at the bottom right side. Climatic class SN N ST T Permitted ambient temperature +10 °C to 32 °C +16 °C to 32 °C +16 °C to 38 °C +16 °C to 43 °C Installing and connecting the appliance S Have a technician install and connect the appliance according to the enclosed installation instructions.*

*S After installing the appliance, wait at least 1 hour until the appliance starts up. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system. S Before switching on the appliance for the first time, clean the interior of the appliance (see chapter "Cleaning"). S Always connect the water before the power. S Apart from statutory national regulations, you should stick to the connection terms relating to the local electricity and water companies. S Do not remove the transportation protection devices from the shelves and storage compartments until the appliance has been installed.*

*Electrical connection Do not use extension cables or distributors. This appliance must be connected to a permanently installed socket. The plug to secure the appliance must be freely accessible. Connect the appliance to a 220-240 V/50 Hz ac current via a plug which has been properly installed.*

*The socket must be fused with a 10 to 16 A fuse or higher. If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply. The rating plate is situated in the bottom right-hand side of the appliance. The mains connection cable may be replaced by an electrician only. ! Warning! Ventilation Never cover the ventilation openings on the rear of the appliance. Otherwise the refrigerating unit must work harder, increasing the power consumption. Place the enclosed spacers in the designated holders on the back of the appliance. This ensures that there is a minimum distance between the appliance and the wall. Water connection The water may be connected only by a competent fitter according to the local regulations of the appropriate water supply company. Connect the appliance to a drinking water line: - Minimum pressure: 0.*

*2 MPa (2 bar) - Maximum pressure: up to 0.8 MPa (8 bar) Taste and odour of the water may be improved by installing the enclosed water filter. In this case observe the different connection conditions (see chapter "Water filter"). Note The maximum outside diameter of the water mains (without connecting pieces) is 10 mm. Never connect the appliance to electronic energy saver plugs (e.*

*g. Ecoboy: Sava Plug) or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e. g. solar equipment, power supplies on ships).*

*Aligning the appliance To ensure that the appliance functions correctly, it must be set level with a spirit level.*

*If the appliance is not level, water may flow out of the ice maker, ice cubes may be irregular or the doors may not close properly. S Place the appliance in the designated location. S Align front feet with a hexagon wrench. S Align front feet with an Allen key. 28 en Appliances and installation dimensions Door opening angle 29 en Removing appliance doors and handles If the appliance will not fit through the house door, the appliance doors and handles can be unscrewed.*



[You're reading an excerpt. Click here to read official BOSCH](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)

[KAD62S21 GLASSLINE user guide](http://yourpdfguides.com/dref/5476580)

<http://yourpdfguides.com/dref/5476580>